Rettet wenigstens die Kinder

Vortrag von Angelika Rieber

Do **22.** Januar

Nach dem Novemberpogrom 1938 wurden mit einer außergewöhnlichen Rettungsaktion etwa 20 000 Kinder aus Deutschland, Österreich und der Tschechoslowakei nach Großbritannien und in andere Länder gebracht.

Renate Adler mit ihrer Mutter.
© Sammlung Angelika Rieber zur Verfügung gestellt von Renata Harris.

Angelika Rieber hat 2018 den Sammelband „Rettet wenigstens die Kinder“ herausgegebenen. Darin werden 20 Biografien von Kindern vorgestellt. In den letzten Jahren hat sie zahlreiche weitere Lebens- und Familiengeschichten erforscht, darunter auch von Kindern, die aus Wiesbaden stammten.

Anschaulich zeigen die Lebensgeschichten der geretteten Kinder, wie sich die Politik der Nationalsozialisten auf deren Leben auswirkte, wie die erzwungene Flucht aus Deutschland und die meist endgültige Trennung von den Angehörigen ihr weiteres Leben prägte. Auch die an der Rettungsaktion Beteiligten werden in den Blick genommen.

Vortrag
Do 22. Januar 2026
18.30 Uhr, vhs Wiesbaden, Villa Schnitzler

Anmeldung erforderlich unter
anmeldung@vhs-wiesbaden.de
oder im Web unter www.vhs-wiesbaden.de

Kursnummer G13250, Teilnahmegebühr: 10 Euro

Eine Veranstaltung der vhs Wiesbaden
in Kooperation mit Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.,
RAV Taunus, und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische
Zusammenarbeit Wiesbaden e.V.